



Ein Abend im Zirkus Knie...

Der Besuch des Zirkusdorfes im Ablisgüetli erlaubte uns einen exklusiven Blick hinter die Kulissen einer ganz besonderen Welt. Als erstes fiel uns der riesige Fuhrpark in Form von Wohnwagen, Material- und natürlich Tiertransportern auf. Von der Küche bis hin zur Werkstatt wird alles mitgezügelt. Wir durften die kleinen „Wohnungen“ der Zirkusmitarbeiter bestaunen, die Mannschaftsküche begutachten und auch die Waschküche und Duschräume inspizieren. Zugegeben, das Zirkusleben muss einem gegeben sein, denn bei trübem und kaltem Wetter hat es etwas Klassenlageratmosphäre.

Vom Albisgüetli fuhren alle mit dem Tram Richtung Bellevue, wo wir die Bürowagen anschauen durften. Danach führte uns Lena Zurbuchen vom Zirkus Knie zu den Pferden, Ponys und Elefanten, welche bereits für ihre Auftritte in der Manege vorbereitet wurden. Nach einem kleinen Imbiss ging es dann ins Zelt, wo uns eine wunderschöne, perfekt choreographierte und beeindruckende Zirkusvorstellung erwartete.

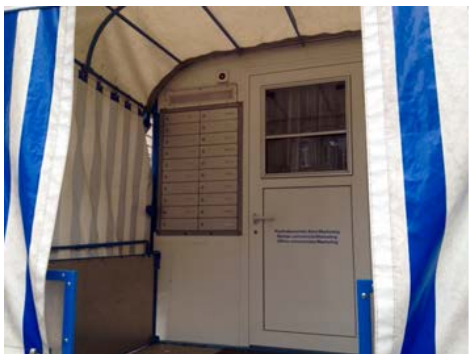
Traditionsgemäss präsentierte die Familie Knie ihre weltbekannten, jedes Jahr neu einstudierten Pferde- und Elefantennummern. Dieses Jahr war es das Karussell der Pferde mit über 30 Tieren in der Manege! Schleuderbrett-Akrobaten, die Fratelli Errani und das Circus-Theater Bingo sowie Mario Berousek (er gilt als schnellster Jongleur der Welt), Clown Rob Torres und der Bauchredner Willer Nicolodi rundeten das neue Programm «phénoménal» ab. Eines muss man sagen, der Titel versprach definitiv nicht zu viel, es war ein Zirkuserlebnis vom Feinsten!

In der Pause hatten wir die Möglichkeit, Marie-José Knie persönlich kennen zu lernen und mehr über die Geschichte der Familie Knie zu erfahren im altherwürdigen Pressewagen der Zirkus-Dynastie.

So endete ein wundervoller Abend mit vielen bezaubernden Eindrücken nach dem zweiten Teil des Programms mit grossem Applaus.



Ein Abend im Zirkus Knie...



Ein Abend im Zirkus Knie...



Ein Abend im Zirkus Knie...



Wir danken Lena Zurbuchen und der Familie Knie sehr herzlich für die Gastfreundschaft und den beeindruckenden, exklusiven Blick hinter die Kulissen.